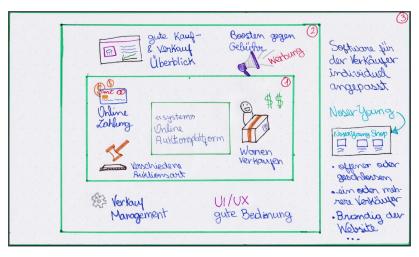
# LE01 - Fallstudie

# Sabrina Westhauser & Ivo Gurtner



### Vision:

Oftmals wenn Unternehmen ihre Produkte nicht verkaufen, geht ihnen viel Platz weg und Produkte, die einfach nur rumstehen, kosten viel Unterhalt. Wir sind der Ansicht, dass wir diese Problematik lösen können, indem wir individuelle, funktionale Software-Online-Auktionsplattformen entwickeln. Dem Kunden steht eine hohe Anzahl von Erweiterungen und Spezifikationen zu Verfügung (siehe Schema). Die domänenspezifische Software kann sich somit mit ihrem eigenen, einzigartigen Charakteristikum auf dem Markt behaupten.

#### Bildbeschreibung:

- 1 Kernedomäne
- 2 generisch
- 3 spezifisch

#### Funktionale Anforderungen:

- Waren können in einer privaten Auktion (geschlossener Markt) oder öffentlich verkauft werden (offener Markt)
- Produkt kann als Versteigerung (auch Bieten) oder als Fix-Preis (statisch) publiziert werden
- Kunde kann sich jederzeit über den Status seiner Verkäufe und Käufe informieren
- Kunde kann bei zu vielen nicht bezahlten Rechnungen, Zahlungsaufforderungen gesperrt werden (wird durch Kundendienst individuell entscheidet)
- Verkäufe an Mitarbeiter werden über die Lohnabrechnung abgebucht (private Auktionen)
- Lieferart wird nach einem Verkauf bestimmt Lieferart wird vor dem Verkauf bestimmt (auch mehrere möglich)
- Zahlungsmöglichkeiten sind Bar, Rechnung, Kreditkarte, PayPal, Twint (wurde für PayPal ersetzt, da weniger Gebühren fällig werden)
- ☐ Schnittstelle zum Buchhaltungssystem
- Lagerverwaltung
- Versandsystem
- externe Zahlungsplattform
- ☐ Authentifizierungs- und Autorisierungs-System (Single One Sign)
- ☐ Waren können in beliebigen Kategorien unterteilt werden
- ☐ Käufer und Verkäufer erhalten Notifikationen bei Verkauf / Kauf
- Verkäufer können bewertet werden (nur bei öffentlichen Auktionen)
- ☐ Waren können ins System importiert werden (z.B. als CSV)
- ☐ Es kann zwischen verschiedene Auktionsarten ausgewählt werden
- ☐ läuft OS-unabhängig (auf Smartphone, Tablet, Laptop und PC)
- automatisches Aktualisieren, z.B. eines Gebotspreis, ohne Seite zu refreshen

Bemerkung: Orange-geschriebene Funktionen, sind Ergänzungen unsererseits.

- ☐ Verkäufer kann Bilder uploaden und eine textuelle Beschreibung hinzufügen.
- Der Zustand des Produktes muss angegeben werden (fabrikneu, fast neu, leichte Gebrauchsspuren, starke Gebrauchsspuren, defekt)
- ☐ Kunde kann mittels sehr benutzerfreundlichen Filters seine Suche einschränken
- ☐ Käufer- und Verkäuferschutz für z.B. Vorauszahlung ohne Lieferung oder nicht bezahlte Rechnung

### Nicht-funktionale Anforderungen:

- benutzerfreundliches GUI
- → spezifisches Firmen-Layout
- ☐ Software ist in ein Frontend- und Backend-Teil geteilt
- □ sollte modernen Sicherheitsstandards entsprechen
- termingerechter und hoch- qualitativer erster Release, dafür Kompromiss in Funktionsumfang

## Domänenspezifische Anforderungen:

- als On-Premises oder Software-as-a-Service erhältlich
- □ 50% mehr Umsatz mit Lagerrestbeständen
- 80% aller Lagerrestbestände sollen innerhalb von zwei Wochen verkauft werden
- On-Premises werden beim Kunde eingerichtet und angepasst werden
- als Software-Produktlinie (mit individuellen Variationen)
  entwickelt werden
- der Software-Benutzer kann Gebühren für Verkäufe erheben (prozentual oder fix)
- Da Produkt internationalisiert werden soll, muss eine angemessene
  Systemdokumentation vorhanden sein

## Ähnliche Produkte (Konkurrenz):

Plattform	Link	Bemerkungen
Ricardo	https://wtww.ricardo.ch	B2C, C2C, besonders für Schweizer Marktplatz, Grossbetrieb; Mobil- & Browserversion zeigen Unterschiede
Ebay	https://www.ebay.ch/	B2C, C2C, internationale Reichweite, globales Unternehmen
Kunsthaus	https://www.kunst-haus.ch/	B2C, Kunst- und Antiquitäten-Verkauf, Ankauf möglich, Schweizerisches KMU